

Die israelische Armee und die US-Army in Europa sind vom Erfolg ihres gemeinsam durchgeführten Großmanövers zur Abwehr iranischer Raketen begeistert.

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 252/09 – 14.11.09**

IDF und EUCOM beenden gemeinsames Manöver
20 Tage lang trainierten beide Streitkräfte ihre Zusammenarbeit
in verschiedenen, ganz Israel einbeziehenden Verteidigungsübungen
Jewish News Today, 11.11.09

(<http://www.jewishnews2day.com/jnt/cont.asp?code=8858&cat=uplinks>)

Am Montag, dem 9. November (2009), beendeten die Israel Defense Forces / IDF und das U.S. European Command / EUCOM (aus Stuttgart) das Luftabwehr-Manöver Juniper-Cobra 2010 / JC10. Ziel der Übung war, die Zusammenarbeit zwischen den IDF und den EUCOM unterstehenden US-Streitkräften in Europa zu verbessern. Diese Übung war die fünfte ihrer Art; sie findet alle zwei Jahre statt.

Die Vorbereitungen für JC10 begannen vor 18 Monaten. Etwa 1.400 Soldaten der vier Teilstreitkräfte des US-Militärs und eine gleiche Anzahl Soldaten der IDF nahmen an der Planung und Durchführung der Übung teil.

Die Übung, die am Mittwoch, dem 21. Oktober, begann, war in drei Hauptphasen unterteilt. In Feldübungen, die über ganz Israel verteilt waren, wurde die Kooperation zwischen israelischen und amerikanischen Einheiten trainiert. Mit der als Computersimulation angelegten Feuerleit-Übung wurde das Zusammenwirken von israelischen und amerikanischen Luftverteidigungssystemen untersucht. Bei einem abschließenden Übungsschießen mit scharfen Raketen wurden Luftabwehrsysteme Israels und der USA, einschließlich des Patriot-Systems, getestet.

Alle drei Phasen waren am Ende der zweieinhalb Wochen dauernden Übung abgeschlossen. Militärische Beobachter von IDF und EUCOM waren mit den Ergebnissen des Manövers JC10 zufrieden und betonten, die Übung habe allen Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, von den Kenntnissen und Erfahrungen anderer zu profitieren.

Der Kommandeur des israelischen Luftverteidigung-Korps, Brigadegeneral Doron Gavish, erklärte: "Während der Übung Juniper-Cobra haben die israelischen Streitkräfte zusammen mit unseren Partnern wirksame Verteidigungssysteme erprobt. Wir simulierten bedrohliche Situationen und den praktischen Einsatz der fortschrittlichsten Waffen. Die Übung endete erfolgreich. Bei den gemeinsamen Operationen zeigten sich die Professionalität beider Streitkräfte und hohe das Niveau ihre Kooperation. Aus operativer Sicht haben uns die Übung und der dabei stattfindende Lernprozess im Umgang mit den Systemen einen guten Schritt weitergebracht.

Der Kommandeur der Joint Task Force (der gemeinsamen Einsatzgruppe) der US-Streitkräfte, Rear Admiral (Konteradmiral) John M. Richardson, sagte: "Während der letzten zwei Wochen haben die Streitkräfte unserer beiden Staaten Seite an Seite gestanden und sich durch sehr schwierige Situationen gekämpft. Wir haben neue Technologien und neue Verfahren erprobt. Wir haben einige sehr wertvolle Erfahrungen gesammelt und ein hervorragendes Ergebnis erzielt. Ich möchte mich bei dem israelischen Volk und besonders bei den IDF für die Gastfreundschaft und die gute Zusammenarbeit bedanken."

In einem offenen Brief an die israelische Bevölkerung schrieb der Kommandeur des EUCOM, Admiral James G. Stavridis: "Das Manöver Juniper-Cobra ist ein gutes Beispiel für die Festigkeit unseres Bündnisses; in dem gemeinsamen Training, das alle zwei Jahre stattfindet, werden jeweils etwa 1.000 Soldaten der Luftwaffen, der See- und Bodenstreitkräfte Israels und der USA darauf vorbereitet, eine Bedrohung durch Raketen gemeinsam abzuwehren. Sie können auf die ausgezeichneten Leistungen, welche die Männer und Frauen Ihrer Streitkräfte in der anstrengenden und intensiven dreiwöchigen Übung gezeigt haben, sehr stolz sein. Unsere in Jahren erzielten Fortschritte und unsere wachsende Stärke zeigen unser gemeinsames Bemühen um einen stabilen Nahen Osten.

(Wir haben den der israelischen Website entnommenen Bericht komplett übersetzt und mit Anmerkungen in Klammern und Hervorhebungen versehen. US-Admiral Stavridis, der in Personalunion Chef aller US-Streitkräfte in Europa und Oberkommandierender aller NATO-Streitkräfte ist, hat durch seine Teilnahme an diesem Manöver zur Raketenabwehr deutlich gemacht, dass sich Israel einen Überfall auf den Iran jederzeit leisten kann. Falls sich der Iran mit auf Israel abgeschossenen Raketen zur Wehr setzen sollte, ist damit zu rechnen, dass die USA und andere NATO-Staaten wie die Bundesrepublik Deutschland dem Aggressor Israel sofort "zur Hilfe kommen". Die Weichen für den nächsten völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gegen ein muslimisches Land sind also gestellt. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)



Jewish News Today

IDF and EUCOM Complete Joint Training Exercise

For 20 days the two forces trained their cooperation in various defense exercises throughout Israel

11 November 09

On Monday (Nov. 9), the IDF and the US European Command (EUCOM) concluded the Juniper Cobra 2010 (JC10) air defense exercise. The objective of the exercise was to improve the cooperation between IDF and EUCOM military forces. This exercise was the fifth of its kind; it is held every two years.

The preparations for JC10 began 18 months ago. Approximately 1,400 soldiers from the four services of the US military, and an equal number of IDF soldiers participated in the planning and the execution of the exercise.

The exercise, which began on Wednesday (Oct. 21), contained three main phases. The Field Training Exercise stressed the cooperation between Israeli and US forces in various drills throughout Israel. The computer simulation Command Post Exercise examined the interoperability of Israeli and US air defense systems. And finally, the Live Fire Exercise tested both Israel and US air defense systems including the Patriot system.

All three phases were completed at the end of the two and a half week long exercise. IDF and EUCOM military observers were pleased with the results of JC10 and emphasized that the exercise enabled all participants to learn from each other's knowledge and experience.

The Commander of the Israel Air Force Air Defense Corps, Brig. Gen. Doron Gavish, commented: "During the Juniper Cobra exercise we applied active defense systems in cooperation with our counterpart and the Israeli forces. The exercise simulated challenging scenarios and the use of the most advanced weapons in the field. The exercise ended successfully. The professionalism of the forces and the level of cooperation between the two armies were reflected in the way the forces operated. From an operational standpoint, the exercise and the learning process that took place during the exercise constitute another step in the level of readiness of these systems."

The Commander of the US Joint Task Force, Rear Admiral John M. Richardson, said: "During the past two weeks, our two forces have stood together and fought through a very challenging scenario. We have brought together new technologies and new procedures. We learned some very valuable lessons and had a tremendous result. I want to thank the Israeli people, and especially the Israel Defense Forces, for their hospitality and cooperation."

In addition to that, the commander of the EUCOM, Admiral James G. Stavridis, wrote an open letter to the Israeli public, stating the following: "A good example of our alliance is the military exercise Juniper Cobra, which is a bi-annual collaborative training event that prepares approximately 1,000 personnel from the Israel and U.S. air, sea and land forces to work together to protect against missile threats. You can be proud of the superb efforts by the men and women of your armed forces in what was an intense and in-depth three-week training endeavor. Our years of progress and strength show our shared commitment towards a stable Middle East."

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern